



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 7 - Erneuerung der Fahrbahn zwischen der Landesgrenze und der Buchbachtalbrücke - Sanierung des zweiten Bauabschnitts

05.03.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart erneuert seit Juli 2017 den dringend sanierungs-bedürftigen Abschnitt der A7, zwischen der Landesgrenze zu Bayern im Norden und der Buchbachtalbrücke. Der gesamte Sanierungsabschnitt beträgt in beiden Fahrt-richtungen rund 4,3 Kilometer.

Im letzten Jahr konnte der erste Abschnitt im Bereich der Anschlussstelle Dinkels-bühl auf einer Länge von ca. 1,0 km in Asphaltbauweise fertiggestellt werden. Die Bauarbeiten für den zweiten Sanierungsabschnitt erfolgen ab März 2018 in Betonbauweise auf den restlichen rund 3,3 Kilometern. In diesem Abschnitt wird die sanierungsbedürftige Betondecke, einschließlich darunter liegender hydraulisch gebundener Tragschicht, auf die gesamte Länge beidseitig ausgebaut und durch eine Betondecke mit Waschbetonoberfläche auf einer hydraulisch verfestigten Tragschicht ersetzt. Die Fahrbahn wird dabei von 11,00 m auf 12,00 m verbreitert.

Ab Montag, den 05. März 2018, wird hierzu die Verkehrsführung für die erste Bau-phase im zweiten Abschnitt südlich der AS Dinkelsbühl aufgebaut. Dazu wird der gesamte Verkehr in beide Fahrtrichtungen mit vier eingeeengten Fahrspuren (zwei Fahrspuren in jede Richtung) über die Richtungsfahrbahn Würzburg - Ulm geführt. Die Bauarbeiten in Richtung Würzburg finden vom 12. März bis Juli 2018 statt. Direkt im Anschluss erfolgen dann ab Juli 2018 die Bauarbeiten für die zweite Bauphase des zweiten Abschnitts in Richtung Ulm. Diese werden bis zum 18. Dezember 2018 andauern. Während dieser Zeit wird der Verkehr mit vier eingeeengten Fahrspuren geführt.

Die Fahrgeschwindigkeit wird während der gesamten Bauzeit aus Verkehrssicherheitsgründen in den Überleitungsbereichen und auf dem restlichen Streckenabschnitt auf 80 km/h begrenzt.

Mit Behinderungen in beiden Fahrtrichtungen, insbesondere auch in den Phasen der Einrichtung der Verkehrssicherung, muss daher gerechnet werden.

Die Gesamtkosten betragen für den Bund rund. 11 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer für ihr Verständnis für die durch die Bauarbeiten unvermeidbaren Behinderungen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)

